[Weitere Angaben: https://bawue.museum-digital.de/object/14989 vom 04.05.2024]

Objekt:	Ostgoten: Athalarich
Museum:	Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de
Sammlung:	Mittelalter, Frühmittelalter
Inventarnummer:	10468

Beschreibung

Nachprägungen unter Athalarich sowie seinen Nachfolgern Theodahat und Witigis.
Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Iustinianus mit Helm, Schild (darauf der Kaiser als Reitersieger nach r.) und Speer in der Vorderansicht.
Rückseite: Victoria mit Juwelenkreuz nach links. Im l. F. ein Stern.

Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 4.35 g; Durchmesser: 20 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	530-539 n. Chr.
	wer	
	wo	Ravenna
Beauftragt	wann	
	wer	Athalarich (516-534)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Theodahad (-536)
	wo	

Beauftragt	wann	
	wer	Witiges (-542)
	wo	
Besessen	wann	1913-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Justinianus I. (482-565)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Gold
- Gott
- Kaiser
- Mittelalter
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Solidus

Literatur

- M. Metlich, The coinage of Ostrogothic Italy (2004) 95 Nr. 36 a (datiert ca. 530-539 n. Chr.).
- W. Hahn, Moneta imperii Byzantini I (1973) 129 Nr. 28.
- W. Wroth, Catalogue of the Coins of the Vandals, Ostrogoths and Lombards … in the British Museum (1911) 60 Nr. 1-9 (datiert 527-540 n. Chr.)..